

## Pressemitteilung vom 29.09.2014

### Erfolgreiche Koalitionsarbeit wird fortgesetzt

Am 29.09.2014 unterzeichneten die Vorsitzenden der Parteien der SPD, CDU und FDP sowie die Fraktionsvorsitzenden von SPD, CDU und FDP/Bauern/Familie den Koalitionsvertrag für die Wahlperiode 2014 bis 2019 und bilden, wie in der letzten Wahlperiode, wieder eine Zählgemeinschaft. Die Vertragspartner sind sich in der Zielsetzung einig, auch weiterhin die positive und nachhaltige Entwicklung im Havelland zum Wohle der Einwohnerschaft fördern zu wollen. Dem wird mit dem neuen Koalitionsvertrag entsprochen. Die Koalition unterstützt die Arbeit des Landrates und seiner Verwaltung konstruktiv.

- Eine solide Haushaltspolitik, welche die finanzielle Handlungsfähigkeit des Landkreises wahrt, steht dabei im Mittelpunkt.
- Stellen für die Schulsozialarbeit sollen verstärkt aus dem mischfinanzierten PKR Programm bereitgestellt werden. Soweit landesseitig eine erweiterte, das gegenwärtige PKR-Programm aufstockende oder ergänzende verlässliche Förderung bereitgestellt wird, soll die Schulsozialarbeit durch den Landkreis analog mitfinanziert und umgesetzt werden.
- Im Bereich der Daseinsvorsorge und wirtschaftlichen Betätigung werden die Wandlung der Havelbus GmbH zu einer leistungsfähigen kreislichen Gesellschaft mit Geschäftssitz in Nauen und die verstärkte Kooperation und Vorbereitung der Fusion der Klinikverbände Havelland und Oberhavel im Mittelpunkt stehen.
- Bildung ist ein zentrales Thema der Kreispolitik. Die Sicherung hochwertiger Angebote an der kreislichen Volkshochschule und der Musik- und Kunstschule Havelland bleiben Arbeitsschwerpunkt. Besondere Aufmerksamkeit gilt insbesondere der nahtlosen Absicherung der Musikschulversorgung in der Kreisstadt Rathenow. Im Bereich der Volkshochschule bleiben die Angebote für den 2. Bildungsweg und - als freiwillige Leistung - Deutschkurse für Migranten Handlungsschwerpunkt.
- Konzepte, die die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum und an den Kliniken verbessern, den medizinischen Berufsstand stabilisieren und für die Fachkräftegewinnung geeignet sind, sollen gefördert werden.
- Die in 2015 stattfindende Bundesgartenschau wird der Landkreis mit einem eigenen Begleitprogramm abrunden.
- Die Fortsetzung und Fortschreibung bewährter Förderprogramme, wie Goldener Plan Havelland, Kleines Schulinvestitionsprogramm sowie das 100-Stellenprogramm, sind verabredet und werden fortgesetzt. Zusätzlich soll ein Kleininvestitionsprogramm für den Denkmalschutz aufgelegt werden.
- Projekte zu Klimaschutz, Demographie, örtlichem Hochwasserschutz, Komm auf Tour und Ausbildungsmessen im Rahmen der Berufsorientierung sollen fortgesetzt werden.
- Gegenüber dem Land soll auf eine angemessene Polizeiausstattung hingewirkt werden.
- Die Stärkung des Tierschutzes und die weitere Unterstützung der Tierheime sind ein weiteres Anliegen der Arbeit der Zählgemeinschaft.
- Nicht zuletzt wird man den Ausbau der technischen Infrastruktur, wie die Ortsumgehung Falkensee, die Verlängerung des Brunsbüttler Damm von der Stadtgrenze Berlin/Spandau bis zur Landesstraße (L20) und die Ortsumfahrung Rathenow/Premnitz, förderlich begleiten.